

JINI MEYER INTERVIEW

Passend zu unserer Show am 22.09. folgt hier ein Interview mit Jini Meyer. Aus logistischen Gründen konnte es nicht mehr im neuen Rock Times-Heft veröffentlicht werden.

JINI MEYER kennen die Fans noch als stimmungsgewaltige Frontfrau der Deutschrock-Kombo LUXUSLÄRM. Die Band hatte sich 2016 aufgelöst, und seit 2019 macht Jini mit neuen Musikern solo weiter. Ihr Album „Frei Sein“ zeigt eine neue Jini Meyer. Nach erfolgreichen Jahren mit ihrer ehemaligen Band, tritt sie nun endlich wieder mit neuen, eigenen Songs eindrucksvoll ins Rampenlicht zurück. Deutsche Texte, die von gewonnener Freiheit, wilder Liebe und bedingungsloser Freundschaft, aber auch von den erlebten Schattenseiten des Lebens erzählen. („Frei Sein“, „Ich Lass Dich Los“, Sommer 2010“, „Dein Leben Lang“)

Am 22.09. spielt sie mit ihrem Gitarristen ein Duo-Konzert in der Bonner Harmonie und hat uns dazu ein paar Fragen beantwortet.

Nach 2 Jahren kam dein erstes Soloalbum, wo siehst du die Unterschiede zu Luxuslärm, oder ist das eher eine Fortsetzung?

Der große Unterschied liegt darin, dass ich das Tempo vorgeben kann, in dem ich arbeite. Bei Luxuslärm war 11 Jahre Vollalarm, ich habe zu wenig auf meinen Körper geachtet und ein Termin hat den nächsten gejagt. Jetzt bin ich mein eigener Herr und entscheide Dinge mit mehr Bedacht und Ruhe.

Hast du mit Studiomusikern gearbeitet oder doch eher Leuten, die dann auch live dabei sind?

Ich habe ausschließlich mit meiner Band, die man auch auf der Bühne sieht, gearbeitet.

Ich würde deine Musik als Deutschrock (Silbermond etc.) bezeichnen. Du kannst alles singen und hast eine unverwechselbare Stimme. Richtig?

Es ist in gewisser Weise ein Fluch und Segen zur gleichen Zeit. Es gibt SängerInnen, die singen ein Genre und sind aufgrund dessen unverwechselbar. Ich habe es immer geliebt, mit der Stimme spielen zu können, um sowohl Balladen singen zu können als auch Distortion in die Stimme zu packen. Daher fällt es mir allerdings auch schwer, mich festzulegen oder eben in eine Schublade mit Silbermond gesteckt zu werden. Dafür sind die Stimmen dann doch zu unterschiedlich.

Was gibt es zum zweiten Album zu sagen (erscheint wann?), Fortsetzung des ersten?

Geplant war tatsächlich August 2021. Dann hat uns Corona länger in Schach gehalten, als gedacht, eine Unwetterkatastrophe hat unser Studio überschwemmt und die Pläne haben sich geändert. 2022 wird es rauskommen, aber ein genaues Datum habe ich nicht festgelegt. Ich möchte ein Rock/Pop-Album rausbringen, das ich auch auf einer Tournee live spielen kann. Und mit Konzerten sieht momentan ja leider eher schlecht aus...

Du machst Band- und Duo-Konzerte. Bei uns Duo; wer ist dabei und wie wählst du das Programm aus? Nicht jeder Song eignet sich für Akustik ...

Bei euch in der Harmonie spiele ich mit meinem langjährigen Gitarristen Henrik. Das Programm wähle ich rein intuitiv aus, ein bunter Mix aus meinen alten LL-Lieblingssongs und meinen neuen Solosongs. Da Henrik Cajon, Snare, Gitarre und Backings gleichzeitig spielt/singt, gibt es die Möglichkeit fast (!) alle Songs in ein akustisches Gewand zu packen. Wir freuen uns sehr auf diesen Abend.